

Inhalt

Einleitung	9
Danksagungen	23
1. Die Ursprungsdebatte	24
1.1 Das 'sozioökonomische' Argument	24
1.2 Das 'psychokulturelle' Argument	28
1.3 Klasse und Rebellion	34
1.4 Das Standardnarrativ und seine Revisionen	40
1.5 Theodore W. Allen und die Erfindung der 'weißen Rasse'	43
2. Poulantzas in Virginia	49
2.1 Der ökonomische Charakter des kolonialen Virginia	52
2.2 Zur Anwendbarkeit der strukturalen Staatstheorie auf das koloniale Virginia	55
2.3 Strukturele Theorie und historische Prozessualität	60
2.4 Politischer Marxismus	64
3. Vor der 'Neuen Welt': Sklaverei und kulturelle Vorprägungen	70
3.1 Ideologie, praktische Adäquanz und soziales Terrain	71
3.2 Der Hamitische Mythos	77
3.3 Noahs Fluch in der europäischen Frühmoderne	84
3.4 Die Farbe der Sünde	88
3.4.1 Exkurs: Die 'Vertreibung' der Blackamoors durch Königin Elisabeth	92
3.5 Die Farbe der Klasse	93
3.6 Zwischenfazit	96

4. Frühmoderne Staatenkonkurrenz und die Konstitution des atlantischen Systems	98
4.1 Iberischer Feudalismus und koloniale Expansion	99
4.1.1 Portugal	99
4.1.2 Spanien	102
4.2 Sklaverei und die iberische Expansion im Atlantik	104
4.2.1 Afrikas Westküste und die atlantischen Inseln	104
4.2.2 Die iberische Besiedlung der 'Neuen Welt'	106
4.2.3 Rückwirkung der atlantischen Sklaverei auf das iberische Festland	113
4.3 Iberische Rassismen in der Alten und Neuen Welt	116
4.3.1 Die Tannenbaum-These	116
4.3.2 Die Reinheit des Blutes	118
4.3.3 Mildernde Umstände?	122
4.4 Die englische Expansion	129
4.4.1 Der englische Sonderweg	130
4.4.2 Irland als Experimentierfeld	133
4.4.3 Ein Rassismus des improvements	136
4.4.4 Das englische Kaufmannskapital und das koloniale Projekt	141
4.4.5 Agrarischer Kapitalismus und koloniale Expansion	145
4.5 Zwischenfazit	148
5. Die Geburt der Kolonie Virginia	152
5.1 Die Virginia Company-Periode	153
5.1.1 Tabak, Monokultur und Fraktionskämpfe	159
5.1.2 Der erste amerikanische Boom und der Aufstieg der neuen Kaufleute	163
5.2 Historische Verwirrungen: Ballagh vs. Williams	168
5.2.1 Flexibilität und Statusmobilität	174
5.2.2 Iberische Vorbilder und die neuen Kaufleute	181
5.2.3 Rassismus und der Wechsel zur Sklavenarbeit	186

5.2.4	Metamorphosen des Rassismus	196
5.3	Zwischenfazit	204
6.	Hegemonie auf dem Rücken der Anderen	206
6.1	Die Indigenen, die Landfrage und der Weg zu Bacon's Rebellion	206
6.2	Bacon's Rebellion	211
6.2.1	Die Frontier-Phase	213
6.2.2	Die Bürgerkriegsphase	217
6.3	Die <i>Royal African Company</i> und der transatlantische Block an der Macht	221
6.3.1	Vom Western Design zur Royal African Company	222
6.3.2	Herrschaft ohne Hegemonie	229
6.3.3	Horizontale Hegemonie: der Ausbau der Sklaverei	233
6.3.4	Vertikale Hegemonie: Rassismus und soziale Kontrolle	234
6.4	Die Erfindung von <i>whiteness</i> in der Kolonie Barbados	244
6.4.1	Demographie und Pufferstratum	253
6.4.2	Gedankenlose Tat oder deliberative Entscheidung?	258
6.5	Zwischenfazit	261
7.	Zusammenfassung und theoretische Schlüsse	263
7.1	Ursprungsdebatte, Politischer Marxismus und materialistische Staatstheorie	263
7.2	Rassismustheoretische Konsequenzen	271
7.2.1	Rassismus und Hegemonie	272
7.2.2	Rassismus und Klassenverhältnisse	278
7.2.3	Rassismus und Moderne	282
8.	Ausblick	294
	Literatur	301